



Nordwestdeutsche  
Forstliche Versuchsanstalt

## STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen - einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein - ist im Rahmen des vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz geförderten Projektes „Rußrindenerkrankung in hessischen Wäldern als Folge der Klimaerwärmung“ im Sachgebiet Mykologie und Komplexerkrankungen in der Abteilung Waldschutz die Stelle der

### wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt und befristet bis zum 31.12.2022 zu besetzen. Die Besetzung der Stelle steht unter dem Vorbehalt der Projektbewilligung.

#### Ihre Aufgaben:

- Feststellen der auslösenden Faktoren der Rußrindenerkrankung an Ahorn
- Ermitteln des luftgebundenen Infektionspotentials und des davon ausgehenden Risikos für den Wald und die Waldbesucher
- Untersuchung von Lagerungsbedingungen auf Rußrindensporen, begleitend zu durchgeführten Maßnahmen von Waldbesitzern
- Ableitung von Bewertungskriterien für eine Risikoeinschätzung der Rußrindenkrankheit im Klimawandel
- Erarbeitung von Handlungsempfehlungen und Managementmaßnahmen im Umgang mit von Rußrinde befallenen Wäldern und Holzes, Abschätzung des Risikofaktors Rußrinde im Zeichen des Klimawandels
- Präsentation von Ergebnissen, Erstellung von Zwischen- und Endberichten für das Teilprojekt sowie Publikationen
- Im Rahmen des Projektes besteht die Möglichkeit zur Promotion

#### Ihr Profil:

- Ein mit dem Mastergrad, dem Diplom oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium der Forstwissenschaften, Biologie oder vergleichbarer Fachrichtungen
- Erfahrungen in der Freiland- und Laborarbeit (Probenahme, Präparation, Diagnose, steriles Arbeiten mit Mikroorganismen, möglichst Pilzen)
- Kenntnisse in molekularen Methoden wie DNA-Isolation und PCR, möglichst quantitativ sind erforderlich
- Fundierte Kenntnisse im Bereich Waldschutz, insbesondere zu Waldkrankheiten sowie zu abiotischen Schadereignissen und deren Auswirkungen, sind erwünscht
- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Anwendung einschlägiger EDV-Programme und Erfahrungen in der statistischen Datenauswertung sollten selbstverständlich sein, Kenntnisse der statistischen Datenanalyse mit R sind von Vorteil
- Befähigung und Bereitschaft zum Außendienst, zum Führen eines Dienstfahrzeugs und zu ein- bis mehrtägigen Dienstreisen im Projekttraum
- Führerschein der Klasse B
- Eignung zum Umgang mit *Cryptostroma corticale* und pilzlichen Luftkeimen

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Bereitschaft zur fachlichen Fortbildung, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein ausgeprägtes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit mit externen Institutionen verfügen.

### **Wir bieten Ihnen:**

Ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen. Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Göttingen.

Der Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich. Bitte nutzen Sie hierfür unser E-Mail-Konto [bewerbungen@nw-fva.de](mailto:bewerbungen@nw-fva.de). Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter [https://www.nw-fva.de/dokumente/NWFVA\\_DSGVO\\_Hinweise.pdf](https://www.nw-fva.de/dokumente/NWFVA_DSGVO_Hinweise.pdf).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung **bis zum 20.12.2019** unter Nennung des **Kennwortes „RuRi“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt  
-Zentrale Stelle-  
Grätzelstraße 2  
37079 Göttingen

Weitere Auskunft erteilen Ihnen gerne Frau Dr. Gitta Langer (Tel.: 0551/69401-129; [Gitta.Langer@nw-fva.de](mailto:Gitta.Langer@nw-fva.de)) oder Frau Dr. Johanna Bußkamp (Tel. 0551/69401-159; [Johanna.Busskamp@nw-fva.de](mailto:Johanna.Busskamp@nw-fva.de)).